

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1921

198 (20.7.1921) Unterhaltungs-Beilage

Unterhaltungs-Beilage

Sommer.

Ueber wogendes Goldmeer der Lehren... Niesel flüsternder Wind...

In den flammenden Reigen des Mohnes... Und aus schimmernder Heimat der Wolken...

Doch in jubelnde Fülle des Sommers... Bittert Sterbehahn bang...

Gaus Drollinger.

Sommertage am Bodensee.

Von Engelbert Hegaur.

„Platsch, platsch“ sagt die Welle und rollt auf den Uferkieß... Der frische Morgenjohannis...

Auf dem Weg, der sich vom unübertrefflich schön zwischen Wald und Wasser gelegenen...

Goldbrauch.

Rausch ist der Zustand des Taumels, der nach dem übermäßigen Genuß trunkenmachender Dinge eintritt... Es gibt einen realen und einen idealen Rausch...

Sommergäste sich in Luft und Licht ergehen und gesund baden können... Nahe am Ufer spielen die Kinder...

Außer dem öffentlichen und naturgegebenen Frei- und Volksbad am Horn, wo übrigens immer ein Aufsichtsbemalter pflichtgemäß nach dem Rechte wacht...

Alle Stunde kommt ein Motorboot von Konstanz heraus gefahren, und dann beginnt zwischen dem Aussteigenden ein munterer Wettlauf über den Landungssteig...

Denkmal an der „Rutsch“ anlegen. Auf vorspringender Stelle zwischen dem Gondelhafen und dem großen Ankerplatz für die Dampfer...

Noch wäre mancherlei zu erzählen von den schönen Wanderungen durch den schattigen Loreto-Wald oder am umhüllten Gelände hin...

Freude und Freiheit ist der Werthe für geleit.

Ueber den Hügeln der Herber alänst fern das Wasser des sich zum Rheinstrom verengenden Untersees...

schwimmend deutet sich der lichte Spiegel des eigentlichen Bodensees mit seinen Städtchen und Dörfern am lieblichen Ufer...

Neben den Genüssen, die uns die Natur in reicher Fülle dort bereitet, sei in Kürze der geistigen Erquickung und Anregung gedacht...

Kunst und Natur umgärten den Bodensee in verschwenderischer Fülle. Und auch der Geist der Technik, der Elemente besitzenden Kraft, hat ihn begrüßt...

lebens der Gegenwart ist auch die Strömung des Goldes eine bewegtere und höherwogendere geworden, und teils in ganz neue Kanäle geleitet...

Der Rausch übermäßigen Genußes ist über sie gekommen; in diesem Rausche taumeln sie und kommen zu Ausschreitungen gegen den guten Geschmack...

leichten, oberflächlichen Vergnügungen und eitlem Neckerlichkeiten, und — sie führen diese Leppigkeit zu offensichtlicher Scham...

Bildung, Erziehung, Kunstschätze, Reizen, Wohlthun und Wägenatentum, Hilfe an Freunden, alle diese idealen Dinge sind unmöglich ohne Gold zu erlangen...

diesem Goldbrauch der Zeit, aber was da laut in allen ihren Vergnügungen und sogenannten Genüssen erklingt, das sind falsche Noten, Mißklänge...

Alberta von Puttkammer (Baden-Baden).

